



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 9. Sitzung des
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde
am 23.04.2015, 18:15 Uhr,
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 8. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 19.03.2015
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
 - 11.1. **Vorlage:** BV/0122/2015 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei
2. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde
 - 11.2. **Vorlage:** BV/0113/2015 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 01 - Bürgermeisterbereich
Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde

- 11.3. **Vorlage:** BV/0117/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Ausschreibung Strombezug 2016 - 2019
- 11.4. **Vorlage:** BV/0118/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Ausschreibung Bezug von Gas für 2016 - 2019
- 11.5. **Vorlage:** BV/0129/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 83 - Zoo
Annahme von Sachspenden für den Zoologischen Garten Eberswalde
- 11.6. **Vorlage:** BV/0119/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der Breiten Straße 2. BA
Verkehrswegebau und Kanalsanierung
- 11.7. **Vorlage:** BV/0125/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Bau des Ligusterweges 4. BA
- 11.8. **Vorlage:** BV/0115/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Straßenausbau der Fliederallee
- 11.9. **Vorlage:** BV/0127/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der Straße Roseneck
- 11.10. **Vorlage:** BV/0120/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für Straßenunterhaltung im Stadtgebiet
- 11.11. **Vorlage:** BV/0128/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Straßenbeleuchtung in der Tornower Dorf-
straße
- 11.12. **Vorlage:** BV/0130/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der Pappelallee
- 11.13. **Vorlage:** BV/0131/2015 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 41 - Kulturamt
Vergabe Umrüstung Beleuchtung des Museums/Dauerausstellung

TOP 1:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 9. Sitzung des Hauptausschusses um 18.15 Uhr.

TOP 2:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 10 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

TOP 3:

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 8. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 19.03.2015

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor; mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

TOP 4:

Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5:

Informationen des Vorsitzenden

Herr Boginski teilt mit, dass die schriftliche Beantwortung der von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Hauptausschusssitzung am 19.03.2015 gestellten Anfrage AF/0014/2015 „Baulicher Zustand des Marktplatzes“ mit den Sitzungsunterlagen an alle Hauptausschussmitglieder übersandt wurde.

Frau Oehler weist darauf hin, dass ihr seitens der Verwaltung die schriftliche Beantwortung eines Teils der gestellten Fragen zugesagt wurde und sie damit auch einverstanden war. Frau Oehler teilt mit, dass sie im Nachgang Frau Fellner per E-Mail gebeten hat, auf die noch ausstehenden Sachverhalte, die aus den Bewerbungsunterlagen von Herrn Muszynski für die Betreuung des Weihnachtsmarktes hervorgehen und die in diesem Zusammenhang dazu gehörende technische Infrastruktur, wie z. B. Fettabscheider sowie Wasserversorgung und -entsorgung, genauer Stellung zu nehmen.

Herr Boginski teilt mit, dass die Beantwortung der noch offenen Sachverhalte in der nächsten Stadtverordnetenversammlung bzw. im nächsten Hauptausschuss erfolgen wird.

TOP 6:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 7:

Informationen aus der Stadtverwaltung

7.1 Herr Boginski:

- führt aus, dass er ab November 2014 regelmäßig in den politischen Gremien über die Thematik zur Unterbringung von Asylbewerbern informiert hat und dass hierbei ein Objekt in der Bergerstraße genutzt werden soll; er teilt mit, dass heute der erste Pressetermin vor Ort stattgefunden hat; Herr Boginski lädt alle Interessierten zum Tag der offenen Tür am 09.05.2015 ein, an dem auch Vertreter des Landkreises Barnim, der Bildungseinrichtung Buckow e. V. und des Runden Tisches zur Willkommenskultur anwesend sein werden

7.2 Herr Gatzlaff:

- bezieht sich auf die Ausführungen von Herrn Zinn unter TOP 9.2 letzter Anstrich der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 8. Sitzung des Hauptausschusses am 19.03.2015 und teilt mit, dass sowohl die organisatorische Abwicklung des Besucherverkehrs am Eingangsbereich des Zoos und die gastronomische Versorgung für die 5.500 Zoo-Besucher an den Osterfeiertagen ausgezeichnet funktioniert hat; bezogen auf die Frage, ob die Möglichkeit der Umgestaltung des Eingangsbereiches im Zoo erfolgen könnte, teilt Herr Gatzlaff mit, dass diese Möglichkeit grundsätzlich besteht, jedoch nur mit einem hohen finanziellen Aufwand zu realisieren wäre; aus diesem Grund und weil andere Maßnahmen dringender zu realisieren wären, sieht die Verwaltung vorerst von einer Umgestaltung des Eingangsbereiches im Zoo ab

Herr Zinn merkt hierzu an, dass es nicht Intention seiner o. g. Ausführungen war, den Eingangsbereich im Zoo zu verändern. Er wollte lediglich darauf aufmerksam machen, dass an Schwerpunkttagen mit vielen Zoo-Besuchern die Warteschlangen sich mitunter bis zur Bushaltestelle erstrecken und aus diesem Grund fragte er, ob es geeignete Maßnahmen gibt, lange Wartezeiten im Eingangsbereich zu vermeiden.

Herr Gatzlaff merkt an, dass er bereits in der letzten Hauptausschusssitzung darauf hingewiesen hat, dass, wenn eine Verbesserung erzielt werden soll, eine Umgestaltung des Eingangsbereiches zwingend erforderlich wäre. Daraufhin wurde eine Prüfung vorgenommen, ob eine Umgestaltung des Eingangsbereiches überhaupt möglich ist. Im Ergebnis der Prüfung konnte festgestellt werden, dass dies grundsätzlich möglich ist und sehr viel Geld kostet. Aus diesem Grund hat sich die Verwaltung ausschließlich mit der von Herrn Zinn aufgeworfenen Frage auseinandergesetzt, ob es alternative Möglichkeiten gibt, derartige Warteschlangen von Besuchern zu vermeiden.

7.3 Herr Müller:

- informiert, dass das WLAN-Netz im Familiengarten installiert ist und mit Beginn der Stadtverordnetenversammlung am 28.04.2015 genutzt werden kann; der hierfür erforderliche Zugangsschlüssel wird den Stadtverordneten rechtzeitig zur Verfügung gestellt

- bezieht sich auf den Artikel in der Märkischen Oderzeitung vom 23.04.2015 „Frist für Bürgerbudget vorverlegt“, aus dem zu entnehmen war, dass sich das Bürgerbudget auf 50 T€ halbiert hat und teilt mit, dass diese Aussage nicht zutreffend ist; die Höhe des Bürgerbudget liegt nach wie vor bei 100 T€ und ist auch in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2018 so vorgesehen

TOP 8:

Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9:

Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

9.1 Herr Trieloff:

- bezieht sich auf seine Bitte aus dem Ausschuss für Energiewirtschaft am 21.04.2015, dass die Baudezernentin zu den stattgefundenen oder nicht stattgefundenen Gesprächen zwischen Stadt und Landkreis zur Thematik „Einkaufsgemeinschaft des Landkreises Barnim“ Stellung nimmt und bittet, da Frau Fellner zur heutigen Hauptausschusssitzung verhindert ist, dass dies in der kommenden Stadtverordnetenversammlung vorgenommen wird

Herr Boginski teilt mit, dass die Gespräche stattgefunden haben und Frau Fellner in der kommenden Stadtverordnetenversammlung ausführlich berichten wird.

9.2 Herr Kriewald:

- weist darauf hin, dass der Seniorenbeirat der Stadt Eberswalde eine große Bevölkerungsgruppe vertritt und informiert, dass sich der Seniorenbeirat neu aufgestellt hat; zur Vorsitzenden wurde Frau Dr. Canditt gewählt; des Weiteren wurden die Termine für die Sitzungen des Seniorenbeirates so gelegt, dass die in den politischen Gremien anstehenden Beschlussvorlagen vor Stattfinden einer Seniorenbeiratssitzung bekannt sind; somit wird sichergestellt, dass die in den Sitzungen der politischen Gremien anwesenden Vertreter des Seniorenbeirates besser auf seniorenrelevante Themen eingehen können; aus diesem Grund möchte er sich heute zu der auf der Tagesordnung stehenden Beschlussvorlage BV/0113/2015 „Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde“ äußern

Herr Boginski teilt mit, dass er Herrn Kriewald nach Aufrufen der o. g. Beschlussvorlage entsprechend § 19 Absatz 3 der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde das Wort erteilen wird und Herr Kriewald direkt bei dem Tagesordnungspunkt die Möglichkeit erhält, seine Ausführungen darzulegen.

9.3 Herr Zinn:

- teilt mit, dass er darüber informiert wurde, dass eine Teilfläche des ehemaligen Hotels „Palmenhof“ gewerblich anderweitig genutzt wird und fragt, wie es mit dem Hotel „Palmenhof“ weiter geht

Herr Boginski führt aus, dass, Herr Adam, Geschäftsführer der Wohnungsbau- und Hausverwaltungs GmbH (WHG mbH), bereits in der Stadtverordnetenversammlung am 18.12.2014 über die defizitäre finanzielle Lage des Hotels „Palmenhof“ informiert hat und sich der Aufsichtsrat der WHG mbH aufgrund dessen und nach erfolgter Ausschreibung dazu entschieden hat, dass der Betrieb des Hotels aus wirtschaftlichen Gründen einzustellen ist. Daraufhin hat Herr Adam alle Anstrengungen unternommen, die besagten Flächen zu vermarkten. Ein ansässiges Modeunternehmen hat die Anmietung von Teilflächen vorgenommen und bzgl. der Restflächen erfolgen derzeit diverse Gespräche.

Herr Zinn fragt ergänzend, ob das Hotel durch einen privaten Betreiber fortgeführt wird.

Herr Boginski verneint dies.

9.4 Frau Oehler:

- weist darauf hin, dass, wenn das Hotel „Palmenhof“ nicht mehr existent ist, auch die noch vorhandene Werbung entweder über den Aufsichtsrat der WHG mbH oder die WHG mbH zeitnah entfernt wird

Herr Boginski nimmt den Hinweis entgegen und wird die WHG mbH entsprechend informieren.

TOP 10:

Genehmigung von Eilentscheidungen

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 11:

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 11.1:

Vorlage: BV/0122/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei

2. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde.

TOP 11.2:

Vorlage: BV/0113/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 01 - Bürgermeisterbereich

Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde

Herr Kriewald, Vertreter des Seniorenbeirates, teilt mit, dass der Seniorenbeirat in der Geschäftsordnung nicht unmittelbar benannt ist und es bei den Mitgliedern des Seniorenbeirates zu Irritationen kommt. Aus diesem Grund fragt er, welchen Status die Mitglieder des Seniorenbeirates in den Ausschüssen haben. Die Mitglieder des Seniorenbeirates sind der Ansicht, dass sie den sachkundigen Einwohnern gleichgestellt werden könnten. Um hier ein einheitliches Handeln ermöglichen zu können, bittet er diesbezüglich um eine verbindliche Aussage.

Herr Segebarth weist darauf hin, dass der Status des Seniorenbeirates in der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde im § 19 Absatz 3 geregelt ist. In der Geschäftsordnung sind die Beiräte explizit im § 3 Absatz 3 Ziffer 9 „Anfragen und Anregungen“ aufgeführt. Den Status von Beiräten gemäß Hauptsatzung wie auch den von sachkundigen Einwohnern regelt die Geschäftsordnung nicht.

Herr Passoke unterbreitet den Vorschlag, dass der Status der Mitglieder des Seniorenbeirates gegenüber dem Seniorenbeirat schriftlich dargelegt wird und sofern Nachfragen bestehen, können diese an Herrn Segebarth oder ihn persönlich gestellt werden. Sofern Veränderungen angeregt werden, bittet er, dass diese konkret schriftlich mitgeteilt werden.

Herr Kriewald befürwortet den von Herrn Passoke unterbreiteten Vorschlag.

Herr Passoke bezieht sich auf den § 1 Absatz 1 Satz 4 der Geschäftsordnung und unterbreitet den Vorschlag, dass die Wörter „zur Post“ durch die Wörter „dem Zustelldienst“ ersetzt werden sollten.

Durch den Einreicher der Beschlussvorlage wurde dem Vorschlag zugestimmt.

Herr Herrmann teilt mit, dass die Fraktion Bürgerfraktion Eberswalde der Beschlussvorlage zustimmen wird. Er weist darauf hin, dass eine intensive Erörterung der Thematik aufgrund der Erkrankung von Herrn Morgenroth, der sich explizit mit dieser befasst hat, nicht möglich war und bittet aus diesem Grund um Verständnis, wenn seine Fraktion in nächster Zeit Anmerkungen zur Geschäftsordnung vortragen wird.

Abstimmungsergebnis mit der vom Einreicher befürworteten o. g. Änderung: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde in der Fassung der Anlage 1 mit der Änderung, dass die Wörter „zur Post“ durch die Wörter „dem Zustelldienst“ zu ersetzen sind.

TOP 11.3:

Vorlage: BV/0117/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft

Ausschreibung Strombezug 2016 - 2019

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die Zuschlagskriterien sowie die Durchführung des Vergabeverfahrens entsprechend dem vorgeschlagenen Ablaufplan (Anlage 1) für die Ausschreibung des Strombezuges für 2016 - 2019.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Die Stadtverordnetenversammlung ist unverzüglich über das Ergebnis des Vergabeverfahrens zu informieren.

TOP 11.4:

Vorlage: BV/0118/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft

Ausschreibung Bezug von Gas für 2016 - 2019

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die Zuschlagskriterien in Verbindung mit der Wertungsmatrix (Anlage 1) sowie die Durchführung des Vergabeverfahrens entsprechend dem vorgeschlagenen Ablaufplan (Anlage 2) für die Ausschreibung des Gasbezuges für 2016 - 2019.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Die Stadtverordnetenversammlung ist unverzüglich über das Ergebnis des Vergabeverfahrens zu informieren.

TOP 11.5:

Vorlage: BV/0129/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 83 - Zoo

Annahme von Sachspenden für den Zoologischen Garten Eberswalde

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Annahme von Sachspenden vom Verein der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Eberswalde e. V. für das Haushaltsjahr 2015 laut beigefügter Liste in Höhe von insgesamt 46.000,00 €.

TOP 11.6:

Vorlage: BV/0119/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der Breiten Straße 2. BA Verkehrswegebau und Kanalsanierung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 26/9/15

Dem Vergabevorschlag für den Ausbau der Breiten Straße - Verkehrswegebau und Kanalsanierung in Höhe von 297.009,47 Euro wird zugestimmt. Laut der Vereinbarung zw. dem Landesbetrieb Straßenwesen und der Stadt Eberswalde erfolgt folgende Kostenteilung: Anteil Stadt 184.505,93 € / Anteil LS 112.503,54 €

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma THARO Straßen- und Tiefbau GmbH aus Eberswalde zu erteilen.

TOP 11.7:

Vorlage: BV/0125/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Bau des Ligusterweges 4. BA

Herr Grohs erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 27/9/15

Dem Vergabevorschlag für den Bau Ligusterweges 4. BA in Höhe von 139.919,80 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma THARO Straßen- und Tiefbau GmbH aus Eberswalde zu erteilen.

TOP 11.8:

Vorlage: BV/0115/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Straßenausbau der Fliederallee

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 28/9/15

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Fliederallee in Höhe von 449.520,52 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma STRABAG AG, 15366 Neuenhagen zu erteilen.

TOP 11.9:

Vorlage: BV/0127/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der Straße Roseneck

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 29/9/15

Dem Vergabevorschlag für den Ausbau der Straße Roseneck - Straßenbau und Entwässerung in Höhe von 151.567,98 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma GUT Gewässerunterhaltung und Tiefbau GmbH aus Bad Freienwalde zu erteilen.

TOP 11.10:

Vorlage: BV/0120/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für Straßenunterhaltung im Stadtgebiet

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 30/9/15

Dem Vergabebeschluss für die Straßenunterhaltung im Stadtgebiet Eberswalde mit einem Auftragswert von:

Jahresauftrag 2014 44.063,47 Euro

Vertragsverlängerung 2015 44.063,47 Euro

Vertragsverlängerung 2016 44.063,47 Euro

wird bei Wahrnehmung der Option der Vertragsverlängerung für 2015 und 2016 vorbehaltlich der Bereitstellung der finanziellen Mittel zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Straßenbau Tiefbau Dirk Wesebaum, Templiner Straße 31 a, 16247 Joachimsthal zu erteilen.

TOP 11.11:

Vorlage: BV/0128/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Straßenbeleuchtung in der Tornower Dorfstraße

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 31/9/15

Dem Vergabevorschlag für den Ausbau der Straßenbeleuchtung in Höhe von 87.407,13 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag dem Elektroinnungsbetriebes Hubert Brendel zu erteilen.

TOP 11.12:

Vorlage: BV/0130/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der Pappelallee

Herr Boginski erklärt sich für befangen und nimmt weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil. Aus diesem Grund übergibt er die Sitzungsleitung an Frau Oehler als stellvertretende Vorsitzende.

Frau Oehler übernimmt die Sitzungsleitung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 32/9/15

Dem Vergabevorschlag für den Ausbau der Pappelallee im Abschnitt vom Knotenpunkt Jägerstraße bis zum Ende der Bebauung in Richtung B 167 in Höhe von 245.130,96 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag Firma Engron GmbH aus Bad Freienwalde zu erteilen.

Frau Oehler übergibt die Sitzungsleitung wieder an Herrn Boginski.

TOP 11.13:

Vorlage: BV/0131/2015 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 41 - Kulturamt

Vergabe Umrüstung Beleuchtung des Museums/Dauerausstellung

Herr Sachse teilt mit, dass die zuständigen Ausschussmitglieder ihm auf Nachfrage mitgeteilt haben, dass diese Thematik hinsichtlich der Notwendigkeit der Maßnahme im Fachausschuss nicht erörtert wurde. Aufgrund dessen sieht er das Verfahren als problematisch an. Seines Erachtens nach hätte die Fortschreibung der Konzeption für die Dauerausstellung im Vorfeld im Fachauss-

schluss behandelt werden sollen, weil die Konzeption zur Dauerausstellung auch im Fachausschuss erörtert wurde.

Herr Boginski teilt mit, dass der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration über die Thematik informiert wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 33/9/15

1. Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe der „Umrüstung der Beleuchtung des Museums/Dauerausstellung“ im Museum Eberswalde an die Elektro Freier + Küter GbR, An der Rüter 2, 16225 Eberswalde.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag entsprechend zu erteilen.

Herr Boginski beendet den öffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung um 19.00 Uhr.

Boginski
Vorsitzender des
Hauptausschusses

Behnke
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Pkt. 9 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

